

PIRNAER ANZEIGER

Amtsblatt der Großen Kreisstadt Pirna mit den Ortschaften Birkwitz-Pratzschwitz und Graupa sowie der Gemeinde Dohma

Mittwoch, 25. Januar 2023

www.pirna.de/amtsblatt

Ausgabe 02 | 2023



■ Inhalt

Mitteilungen aus dem Rathaus

Gedenktag für die Opfer des Nationalsozialismus	2
Stadt Pirna sucht Bewerber zur Schöffenwahl 2023	4
Vornamensstatistik 2022	4

Öffentliche Bekanntmachungen

Sitzungsplan für den Monat Februar 2023	9
Öffentliche Auslegung	12

■ RING-FORUM GRAUPA

Mit einem Füllhorn begleitender Veranstaltungen zum aktuellen Ring-Zyklus in der Semperoper Dresden starten die Richard-Wagner-Stätten Graupa in das zehnte Jahr ihres Bestehens. 2013 wurde das Musikmuseum im Jagdschloss Graupa etabliert. Schirmherr ist kein geringerer als Star-Dirigent Christian Thielemann (Seite 7).

Sprechzeiten der Stadtverwaltung Pirna

Stadtverwaltung Pirna

Am Markt 1/2, 01796 Pirna

Telefon: 556-0, Fax: 556-266

E-Mail: stadtverwaltung@pirna.de

stadtverwaltung@pirna.de-mail.de

Web: www.pirna.de

Di. 08:00 – 12:00 u. 13:00 – 16:00 Uhr

Do. 08:00 – 12:00 u. 13:00 – 18:00 Uhr

Mo./Mi./Fr. nach Vereinbarung

Sprechzeiten Bürgerbüro, Rathaus Stadtkasse

Mo./Mi./Fr. 08:00 – 12:00 Uhr

Di./Do. 08:00 – 19:00 Uhr

Gleichstellungsbeauftragte

Grohmannstraße 1, EG, Zi. 7

Telefon: 556-387

E-Mail: gleichstellung@pirna.de

Di. 13:30 – 16:00 Uhr

Do. 09:00 – 12:00 u. 13:30 – 15:00 Uhr

Mo./Mi./Fr. nach Vereinbarung

Stadtteilbüros Copitz und Sonnenstein

Schillerstraße 35, Telefon: 467853

E-Mail: stadtteilbuero.copitz@pirna.de

Varkausring 1 b, Telefon: 710213

E-Mail: stadtteilbuero.sonnenstein@pirna.de

Mo. bis Fr. nach Vereinbarung

Ortschaftsamt Birkwitz-Pratzschwitz

Ortsvorsteher Dieter Fuchs

Pratzschwitzer Straße 198

Telefon: 527573

E-Mail: bipra@pirna.de

Do. 15:00 – 17:00 Uhr

(jeden 2./4. Do. im Monat)

Ortschaftsamt Graupa

Ortsvorsteher Gernot Heerde

Badstraße 3 (Büro TSV Graupa)

Telefon: 548206

Di. 15:00 – 18:00 Uhr (telefonisch)

Stadt-, Verwaltungs-, Bauarchiv

Schloßhof 2/4 (Haus EF)

Telefon: 515-4455

E-Mail: archiverbund@

landratsamt-pirna.de

Termine nach vorheriger Vereinbarung.



Neues Tragkraftspritzenfahrzeug „Wasser“ (Foto: Feuerwehr Pirna)

Pratzschwitzer Feuerwehr mit neuem Auto unterwegs

Bisheriges Fahrzeug kommt ins Museum

Die Feuerwehrkameradinnen und -kameraden der Ortswehr Birkwitz-Pratzschwitz rücken seit einigen Tagen mit einem schicken neuen Fahrzeug aus. Das neue Tragkraftspritzenfahrzeug „Wasser“ konnte durch eine gemeinsame Sammelbestellung mit den Städten Wehlen und Dippoldiswalde kostengünstiger beschafft werden. Nach zehnmonatiger Bauzeit konnte das Fahrzeug Ende vergangenen Jahres abgeholt werden. Nach intensiver Schulung ist das neue Auto nun fest in den Ein-

satzdienst integriert. Die Kosten für das Fahrzeug belaufen sich auf 236.000 Euro. Die Stadt erhält dazu eine Förderung in Höhe von 102.000 Euro des Freistaates Sachsen und zusätzlich einen Bonus von 20.400 Euro aufgrund der Sammelbestellung.

Das bisherige Fahrzeug (Baujahr 1975) war übrigens eine Spende der Gemeinde Weisach zum Hochwasser 2002. Die Kameraden überführen diesen Oldtimer nun in ihr Feuerwehrmuseum. (TGo)

Gedenktag für die Opfer des Nationalsozialismus

Kranzniederlegung am 27. Januar 2023 um 11:00 Uhr an der Gedenkstätte auf der Grohmannstraße

Landrat Michael Geisler und der Pirnaer Oberbürgermeister Klaus-Peter Hanke laden alle Bürgerinnen und Bürger zur Kranzniederlegung anlässlich des Gedenktages für die Opfer des Nationalsozialismus ein. Die Veranstaltung findet am Freitag, den 27. Januar 2023 um 11:00 Uhr an der Gedenkstätte für die Opfer des NS-Regimes auf der Grohmannstraße in Pirna statt. (TGo)

Denkmal am Grünring (Foto: Stadtverwaltung)



Frist zur Abgabe der Grundsteuererklärung endet am 31. Januar 2023

6. Information über die Grundsteuerreform

Ende Januar 2023 läuft die Frist zur Abgabe der Grundsteuererklärung ab. Die Stadt Pirna appelliert an alle Grundstückseigentümerinnen und Grundstückseigentümer, die Erklärung zur Feststellung des Grundsteuerwerts (Feststellungserklärung) rechtzeitig bei ihrem Finanzamt abzugeben.

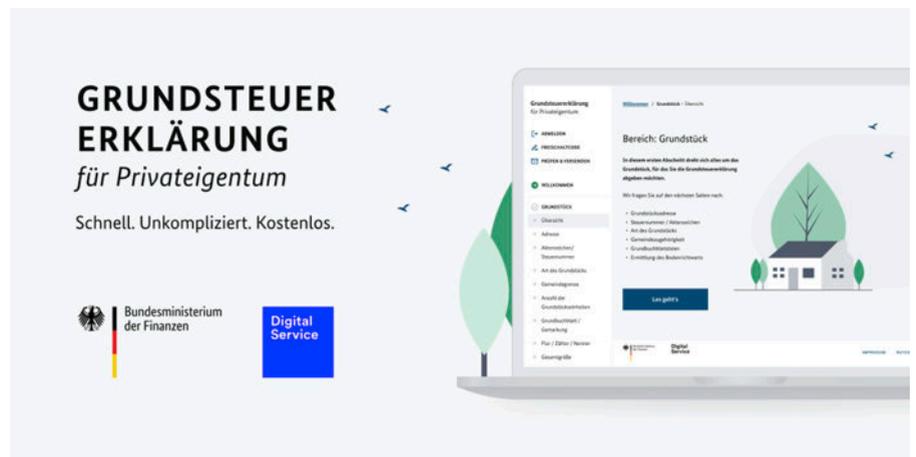
Die Grundsteuer gehört zu den wichtigsten Einnahmequellen unserer Stadt. Alle Grundsteuereinnahmen bleiben direkt vor Ort. Mit ihnen finanzieren wir unter anderem den Bau und Betrieb von Straßen, Schulen und Kindergärten. Auch sportliche und kulturelle Angebote sind auf die Einnahmen aus der Grundsteuer angewiesen.

Ausschließlich die Finanzämter sind für die Bewertung im Rahmen der Grundsteuer zuständig, das ändert sich auch nicht mit der Reform. D. h. das Finanzamt ermittelt anhand der Feststellungserklärungen den Grundsteuerwert und den Grundsteuermessbetrag für den Grundbesitz.

Bis zum Ablauf des Kalenderjahres 2024 berechnen und erheben die Kommunen die Grundsteuer weiterhin nach der bisherigen Rechtslage.

Erst wenn alle Grundsteuermessbeträge für die Grundstücke in der Stadt Pirna vorliegen, kann der Stadtrat im Jahr 2024 über den Grundsteuerhebesatz ab 2025 entscheiden. Ohne Mitwirken der Grundstückseigentümerinnen und Grundstückseigentümer durch fristgerechte Abgabe der Feststellungserklärung kann eine sachgerechte Debatte über die örtlichen Hebesätze nicht stattfinden. Wir bitten daher um Ihre Mithilfe.

Die im Grundsteuerportal hinterlegten Daten geben den Stand der Informationen im Liegenschaftskataster bzw. Grundbuch so-



Grafik: DigitalService GmbH des Bundes

wie den Bodenrichtwert der Gutachterausschüsse zum Stichtag 1. Januar 2022 wieder. Eine Abfrage im Vermessungs- und Katasteramt oder beim Grundbuchamt ist daher nicht notwendig.

Von April bis Juni haben Eigentümerinnen und Eigentümer von Wohngrundstücken und land- und forstwirtschaftlichen Betrieben ein individuelles Informationsschreiben ihres Finanzamts erhalten. Darin wurde das Aktenzeichen mitgeteilt, unter dem das oder die Grundstücke beim Finanzamt geführt werden. Dieses muss bei der Abgabe der Feststellungserklärung mit angegeben werden. Sollten die Bürgerinnen und Bürger das Schreiben verlegt oder kein Schreiben erhalten haben, kann das Aktenzeichen beim zuständigen Finanzamt erfragt werden.

Möglichkeiten der Abgabe:

- kostenlos online mit ELSTER-Zertifikat www.elster.de (Übrigens: Die Abgabe der Steuererklärung ist auch über das Zertifikat von Angehörigen erlaubt),
- für Ein- und Zweifamilienhäuser, Eigen-

tumswohnungen sowie unbebaute Grundstücke steht ein weiterer kostenloser Online-Service zur Abgabe der Grundsteuererklärung zur Verfügung (mit und ohne ELSTER-Zertifikat nutzbar): www.grundsteuererklaerung-fuer-privateigentum.de,

- elektronisch über andere Software-Anbieter die diesen Service anbieten,
- wenn die Online-Abgabe mangels entsprechender Technik nicht möglich ist: Vordrucke handschriftlich ausfüllen und abgeben, Papier-Vordrucke gibt es beim Finanzamt.

Fragen zur Erklärungsabgabe, insbesondere zum Aktenzeichen, richten Sie bitte direkt an das Finanzamt Pirna, Tel. 03501 551-9500, E-Mail poststelle@fa-Pirna.smf.sachsen.de. Das Grundsteuerportal Sachsen (für die Bodenrichtwerte), Ausfüllanleitungen, der Steuerchatbot und anderes finden Sie unter www.grundsteuer.sachsen.de.

Birgit Erler, Stadtkämmerin



Stadt Pirna sucht Bewerber zur Schöffenvwahl 2023

Formular online abrufbar sowie im Bürgerbüro erhältlich

In diesem Jahr werden für die Amtszeit 2024 bis 2028 bundesweit Schöffen gewählt, die in Strafsachen am Amtsgericht und Landgericht die Berufsrichter ehrenamtlich unterstützen. Schöffen sind mit den Berufsrichtern gleichberechtigt. Für das Amt sind keine juristischen Kenntnisse erforderlich. Sie bringen ihre Lebens- und Berufserfahrung, ihr vernünftiges Urteil und ihre Bewertungen in die Entscheidungen der Gerichte ein. Wählbar sind deutsche Staatsangehörige, die die deutsche Sprache ausreichend beherrschen. Die Bewerber müssen am 01.01.2024 mindestens 25 Jahre alt sein und dürfen das 70. Lebensjahr bis zu diesem Zeitpunkt noch nicht vollendet haben. Erforderlich ist weiterhin ein guter Leumund sowie wegen des mitunter längeren Sitzungsdienstes eine gesundheitliche Eignung. Personen, die hauptamtlich in oder für die Justiz tätig sind, wie Richter, Rechtsanwälte, gerichtliche Vollstreckungsbeamte, Polizeivollzugsbeamte, Bewährungshelfer, Strafvollzugsbedienstete usw., und Religionsdiener sol-



Wer möchte Schöffe werden? (Foto: QuinceCreative auf Pixabay)

len nicht zu Schöffen gewählt werden. Von der Wahl ausgeschlossen ist, wer zu einer Freiheitsstrafe von mehr als sechs Monaten verurteilt wurde oder gegen wen ein Ermittlungsverfahren wegen einer schweren Straftat schwebt, die zum Verlust der Übernahme von öffentlichen Ämtern führen kann. Interessierte können ihre Bewerbung bis 15. März 2023 bei der Stadtverwaltung Pirna, FD Rechtsangelegenheiten, Am Markt 1/2 (Tel. 03501

556-342) unter Verwendung des vollständig ausgefüllten und unterschriebenen Bewerbungsformulars einreichen. Das Formular ist im Bürgerbüro erhältlich. (TGo)



Bewerbungsunterlagen zum Download

- www.pirna.de → Rathaus online → Dienstleistungen A-Z → Schöffen
- www.schoeffenwahl.de

Vornamensstatistik 2022

Lia und Milo beliebteste Vornamen für in Pirna beurkundete Kinder

Laut aktueller Vornamensstatistik der im Standesamt Pirna beurkundeten Kinder waren im vergangenen Jahr Lia und Milo die beliebtesten Vornamen. Insgesamt 599 Kinder wurden 2022 vom Standesamt in Pirna beurkundet, davon 304 Mädchen und 295 Jungen. Das sind 49 Beurkundungen weniger als in 2021. Von den in 2022 beurkundeten Neugeborenen haben 403 einen Vornamen, 187 Kindern zwei Vornamen und 9 Kinder drei Vornamen erhalten. Mehr als drei Vornamen hatte keiner erhalten. Die Rangliste der 1. Vornamen führten in 2022 an: (TGo)

Platz	Mädchen	Jungen
1	Lia	Milo
2	Paula	Theo
3	Alma	Emil

Heiraten in Pirna 2022

175 Paare gaben sich in Pirna das Ja-Wort

Im Jahr 2022 erklang insgesamt 175 Mal das Ja-Wort in der Stadt Pirna. Dabei stammten bei 58 Paaren keiner der Partner aus Pirna. Im Vergleich zum Vorjahr blieb die Anzahl der Trauungen mit 181 Heiratswilligen in 2021 in etwa gleich.

Im vergangenen Jahr traute das Standesamt der Stadt Pirna insgesamt acht Paare von denen mindestens ein Partner eine ausländische Staatsangehörigkeit besaß. Darunter waren ukrainische, österreichische, englische, tschechische und indonesische Staatsangehörige.

Zudem wurden zwei gleichgeschlechtliche Ehen geschlossen, jeweils eine Ehe unter Frauen und eine Ehe unter Männern. Die heiratsfreudigsten Monate mit 24 Eheschließungen waren die Monate Juni und Juli, dicht gefolgt vom September und Oktober mit jeweils 23 Eheschließungen. Im Wonnemonat Mai fanden 21 Eheschließungen statt. Die meisten Ja-Worte fielen

nach wie vor im gotischen Trausaal des Rathauses. Die Chance, im modernen Festsaal des Jagdschlösses Graupa den Bund fürs Leben zu schließen, nutzten 2021 insgesamt 19 Paare. (TGo)



© Olesia Bilkei/Fotolia

www.pirna.de →
Rathaus online →
Dienstleistungen
A-Z → Heirat, Hochzeit





Stellenausschreibung

Bei der Großen Kreisstadt Pirna sind folgende Stellen zu besetzen:

- **Fachdienstleiter Liegenschaftsmanagement (m/w/d)**
- **Sachbearbeiter Vollstreckung (m/w/d)**

Nähere Informationen unter www.pirna.de/jobs

Pirnaer Zensusstelle schließt

Örtliche Erhebungsstelle beendet Arbeit

Die Pirnaer Zensusstelle in Pirna beendet nun regulär ihre Arbeit. Die Haushalts- und Gebäudebefragungen wurden zum Ende des Jahres 2022 erfolgreich abgeschlossen. Dabei wurden alle Eigentümer von Wohnraum sowie zehn Prozent der Bevölkerung in den der Erhebungsstelle Pirna zugehörigen Städten und Gemeinden Pirna, Heidenau, Königstein, Gohrisch, Dohma, Struppen, Rathen und Rosenthal-Bielatal befragt.

Die Ergebnisse werden derzeit datenschutzkonform an das statistische Landesamt und nach Plausibilitätsprüfung an den Referenzdatenbestand des Bundes weitergeleitet. Mit den ersten offiziellen Ergebnissen ist Ende dieses Jahres zu rechnen.

Die Ergebnisse des Zensus 2022 entscheiden maßgeblich über die Gelder, welche die Städte und Gemeinden im Erhebungsgebiet bekommen, aber auch über die Kindergarten- und Schulplanung sowie die Zuweisung von Fördermitteln. Bis Ende dieses Monats wird die örtliche Erhebungsstelle Pirna technisch und organisatorisch zurückgebaut und aufgelöst. (TGo)

Wohngeldstelle zieht um

Vom 30. Januar bis 3. Februar keine Sprechzeiten möglich

Die Mitarbeiterinnen der Pirnaer Wohngeldstelle ziehen aufgrund des erhöhten Beratungsbedarfes in neue Räumlichkeiten im Stadthaus. Aus diesem Grund sind in der Woche von Montag, 30. Januar bis Freitag, 3. Februar keine persönlichen Sprechzeiten möglich. Wohngeldanträge können in dieser Zeit im Bürgerbüro abgegeben werden. Dort sind außerdem auch die Formulare zur Wohngeldbeantragung

erhältlich. Ab Dienstag, 7. Februar 2023 stehen die Mitarbeiterinnen der Wohngeldstelle in den neuen Räumen im Stadthaus zu den regulären Öffnungszeiten wieder für persönliche Gespräche zur Verfügung

- dienstags 08:00 bis 12:00 und 13:00 bis 16:00 Uhr,
- donnerstags 08:00 bis 12:00 und 13:00 bis 18:00 Uhr. (TGo)

Abschluss der Straßenbauarbeiten in Pirna-Copitz

Weitere Firmen-Ansiedlungen auf angrenzender Gewerbefläche möglich

Die Erschließungsarbeiten der Stadtentwicklungsgesellschaft Pirna mbH (SEP) an der ehemaligen Ladestraße, welche von der neu errichteten Rettungswache an der Lohmener Straße in Richtung Lugteich führt, sind fertiggestellt.

Die in die Jahre gekommene Pflasterstraße mit ihren zahlreichen Schlaglöchern ist einer neuen Asphaltfahrbahn gewichen. Neben der Verlegung der notwendigen Medien, wie Wasser und Strom für zukünftige Gewerbetreibende, wurde bei der Entwässerung zum Großteil auf ortsnahe Bankettversickerung und -ableitung gesetzt, um den Kanal der Lohmener Straße nicht noch

mehr zu belasten. Die neu errichtete Straße entlang der alten Bahntrasse Copitz-Mockethal ist knapp 300 Meter lang, sechs Meter breit und die optimale Voraussetzung für weitere Ansiedlungen von Firmen auf der noch knapp 3.700 m² großen und zum Verkauf stehenden Fläche. Die Tiefbauarbeiten übernahm die Firma Meyer Tief- und Rohrleitungsbau GmbH, welche in Pirna ihren Firmensitz hat. Den Bereich der Asphaltarbeiten realisierte die französische Firma Eurovia. Mit der Aufstellung der Verkehrsschilder im Januar sind die Erschließungsleistungen abgeschlossen. (RBo)



Neue Asphaltfahrbahn am Gewerbegebiet (Foto: SEP)



Saunagarten des Geibeltbades (Foto: SWP)

Geibeltbad erweitert Sauna-Öffnungszeiten

Sauna-Außenbecken und Hamam-Dampfbäder wieder geöffnet

Ab sofort erweitert die Saunalandschaft im Geibeltbad Pirna wieder sein Angebot. So kann immer Mittwoch bis Sonntag nach Herzenslust zum Beispiel in der finnischen Sauna, der Bio-Sauna, der Kelo-Sauna oder dem Dampfbad geschwitzt werden. Auch das Sauna-Außenbecken und die Hamam-Dampfbäder stehen allen Gästen wieder zur Verfügung. Einzig das Warm-Außenbecken in der Badehalle bleibt außer Betrieb.

■ Öffnungszeiten Sauna-Landschaft
Mi., So. 10:00 bis 21:30 Uhr

Do. 09:00 bis 21:30 Uhr
Fr., Sa. 10:00 bis 23:00 Uhr

■ Öffnungszeiten Hallenbad
Mo., Mi., So. 10:00 bis 21:30 Uhr
Di., Do. 09:00 bis 21:30 Uhr
Fr., Sa. 10:00 bis 23:00 Uhr

■ Öffnungszeiten Gastronomie
Mo. bis Do., So. 11:30 bis 20:00 Uhr
Fr., Sa. 11:30 bis 21:00 Uhr

Ausführliche Informationen erhalten Sie im Geibeltbad unter Telefon 03501 710900 oder im Internet unter www.geibeltbad-pirna.de. (MWa)

Erneut Vollsperrung im Bereich Oberer Platz

Einschränkungen wieder gestartet

Bereits seit Ende Oktober lassen die Stadtwerke im Bereich Oberer Platz 5 bis Einmündung Oberleite Abwasserkanäle erneuern. Die Ausführung der Arbeiten musste wegen der frostigen Temperaturen in der Weihnachtszeit unterbrochen werden. Jetzt konnten die Bauarbeiten wiederaufgenommen werden.

Durch die notwendige Sperrung des Baubereiches ist die Zufahrt von der alten Stadtbrücke in Richtung Posta und umgekehrt nicht möglich. Die Zufahrt von der alten Stadtbrücke bis zur Quergasse und damit bis zum Hotel Laurichhof und der Fleischerei Schick als Sackgasse ist gewährleistet. Eine Umleitung über die Hauptstraße/Lohmener Straße/Wehlener Straße/A.-Thiermann-Straße/Grundstraße bzw. in der entgegengesetzten Richtung über die Basteistraße und R.-Renner-Straße ist ausgeschildert.

Die Bauarbeiten werden voraussichtlich bis Anfang Februar andauern. Fußgänger und Radfahrer können die Baustelle passieren. Die Bushaltestellen Pirna-Copitz Grundschänke, Werthaus und Steinbruch können nicht bedient werden. Die Stadtwerke Pirna haben die Firma HEF Flottmann Tiefbau GmbH & Co. KG mit der Maßnahme beauftragt. Es wird um Verständnis für die Einschränkungen gebeten. (MWa)

Arbeiten auf der Barbiergasse gehen weiter

Die Gasse ist für den Fahrzeugverkehr gesperrt

Nach einer Bauunterbrechung aufgrund des Weihnachtsmarktes und den winterlichen Temperaturen starten die Kanalarbeiten auf der Barbiergasse erneut. Bereits seit April 2022 lassen die Stadtwerke in der schmalen Innenstadt-Gasse den über 100 Jahre alten Abwasserkanal sowie alte Trinkwasserleitungen erneuern. Aufgrund von archäologischen Funden im Baufeld und zahlreichen Leitungsquerungen konnten die Arbeiten von der beauftragten Baufirma nur sehr vorsichtig und entsprechend langsam durchgeführt werden.

In den vergangenen Monaten wurden bereits 125 Meter Mischwasserkanal und

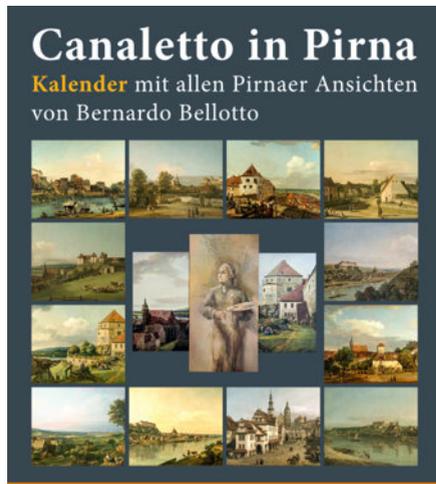
135 Meter Trinkwasserleitung und 20 Grundstücksanschlüsse auf der südlichen Straßenseite erneuert. Im nun folgenden Bauabschnitt werden nun die Abwasserhausanschlüsse der nördlichen Straßenseite zwischen dem neu verlegten Hauptkanal und den Häusern ausgetauscht. Dabei muss der alte Hauptkanal sowie die alte Gasleitung durchquert werden. Diese Arbeiten stellen eine besondere Herausforderung dar, denn die ausgedienten Leitungen müssen in den Querungsbereichen durchtrennt, ausgebaut und die Rohrenden in den Baugrubenwänden fachgerecht verschlossen werden. Nach Umbindung al-

ler Anschlusskanäle wird der alte Mischwasserkanal mit Beton verdämmt und die Schachtbauwerke teilweise zurückgebaut. Nach Abschluss der Kanalarbeiten erfolgt im letzten Schritt die Wiederherstellung des Straßenbelages.

Durchgängig bauoffenes Wetter vorausgesetzt, sollen die Arbeiten bis Ende März abgeschlossen sein. Die anliegenden Geschäfte sind erreichbar, Fußgänger und Radfahrer können die Baustelle jederzeit passieren. Mit der Bauausführung ist die Firma ARGE (GbR) Lauber-Bau Haupt beauftragt. Die Stadtwerke Pirna GmbH bittet um Verständnis. (MWa)

Kultur- und Tourismusgesellschaft Pirna mbH

TOURISTSERVICEPIRNA



Canaletto-Kalender 2023 (Foto: PR)

Kalender-Rabatt

Neues Jahr, neuer Preis: Ab sofort gibt es die restlichen Kunstkalender „Canaletto in Pirna“ in unserem Onlineshop für 12 Euro statt 24 Euro – das sind malerische 50 % Rabatt! Neben den ikonischen Pirnaer Stadtansichten des italienischen Vedutenmalers Bernardo Bellotto, genannt Canaletto (1722 – 1780), ist erstmals die neue Meisterkopie des Berliner Malers Christoph Wetzel in einem kalendarischen Produkt verewigt. Wetzels titelgebende Porträtvedute „Canaletto in Pirna“, ein Triptychon aus einer porträthafter Annäherung an Bernardo Bellotto und einer Kopie seiner bekannten Vedute von der Festung Sonnenstein, zieren das Titelblatt. Ermöglicht wurde dieses Projekt des Jubiläumsjahres #Canaletto300 durch das Canaletto Forum Pirna e. V., die grafische Umsetzung besorgte wieder der Pirnaer Gestalter Jens Dauterstedt. Erhältlich, solange der Vorrat reicht.

TSP geschlossen

Bitte beachten: Wegen seines Komplettbaus ist der TouristService Pirna bis voraussichtlich 31. Januar 2023 aus-

schließlich telefonisch unter 03501 556-446 erreichbar. Informationen zu den Produkten und Angeboten des TouristService Pirna gibt es online unter www.pirna.de/tourismus und www.pirna.de/shop.

STADTMUSEUMPIRNA

Leihgaben gesucht

Noch bis zum 26. Februar sind in der Sonderausstellung „Bewegte Ruhe“ im Stadtmuseum Pirna Pyramiden und Schattenspiele zu bewundern. Doch was kommt danach? Das Museumsteam bereitet derzeit die nächste Schau vor – „Umzug auf's Land – Dresdner Künstler in der Sächsischen Schweiz“, die im April eröffnet werden soll. In dieser Ausstellung werden Arbeiten von Kunstschaffenden vorgestellt, die in der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts ihren Wohnort von Dresden in die Sächsische Schweiz verlegt hatten: Robert Sterl, Hanns Oehme, Pol Cassel, Georg Siebert, Julius Junghans – und für kurze Zeit auch Elfriede Lohse-Wächtler wohnten in Wehlen, Naundorf, Ober- und Niedervogelgesang. Gibt es deren Arbeiten in Privatbesitz für eine mögliche Leihgabe? Wer Werke dieser Künstler oder von ihnen bebilderte Bücher besitzt, möge bitte das Stadtmuseum Pirna kontaktieren telefonisch unter 03501 556-461 oder als E-Mail an gerburg.sturm@pirna.de.

Musikalischer Mix

Mit dem „Trio Mixture“ erwartet das Publikum am 4. Februar im Stadtmuseum Pirna



Trio Mixture (Foto: PR)

ein musikalischer Mix aus Blasinstrument und Streichern. Für die Besetzung aus Klarinette, Violine und Violoncello zählen die Trios von Haydn, Vanhal und Künneke zu den wenigen Originalwerken. In einer speziellen Transkription für diese Trio-Variante erklingt das große Trio Op. 87 von Beethoven, ursprünglich komponiert für zwei Oboen und ein Englischhorn. Der Dresdner Komponist Rainer Lischka erlaubte, sein für zwei Klarinetten und Fagott geschriebenes „Trio con brio“ neu einzurichten und wandelte selbst die Fagottstimme in eine Cellostimme um. Bei diesem 131. Galleriekonzert musizieren Uta Grohmann (Klarinette), Andreas Grohmann (Violine) und Tobias Bätz (Violoncello). Karten sind unter www.pirna.de/tickets und an der Abendkasse erhältlich.

■ **Sa. 04.02. | 19:00 Uhr | Stadtmuseum Pirna**

Eintritt: 14 Euro, ermäßigt: 12 Euro
Einlass: 18:30 Uhr

STADTBIBLIOTHEKPIRNA

Veranstaltungen

- Do., 26. Januar, 16:00 Uhr: Vorlesestunde für Bücherminis (Kinder im Alter von drei bis sechs Jahren)
- Do., 2. Februar, 9:00 Uhr: Tageseltern-treff

RICHARDWAGNERSTÄTTEN

Liedklasse live

„Auch kleine Dinge können uns entzücken“ – dies ist der Titel des ersten Liedes der Sammlung „Italienisches Liederbuch“ von Hugo Wolf. Und im Vergleich zu Oper und Sinfonie könnte man das Genre Lied zu den „kleinen Dingen“ des musikalischen Kosmos zählen. Umrahmt von einigen Perlen dieser Sammlung, präsentiert die Gesangsklasse von Olaf Bär der Hochschule für Musik „Carl Maria von Weber“ Dresden am 29. Januar im Jagdschloss Graupa weitere Lied-Schätze von Franz Schubert, Carl Loewe, Johannes Brahms u. a.



Preisträger Ensemblewettbewerb-Liedklasse (Foto: Marcus Lieder)

Karten sind online unter www.pirna.de/tickets und an der Abendkasse erhältlich.

■ **So. 29.01. | 15:00 Uhr | Richard-Wagner-Stätten**

Eintritt: 14 Euro, ermäßigt 10 Euro
Einlass: 14:30 Uhr

Ring-Forum Graupa

Richard Wagners „Ring des Nibelungen“ wurzelt in den Revolutionsjahren 1848/49. Der damalige sächsische Hofkapellmeister



Carl Emil Doepler, Figurine Rheintöchter
©Thüringer Museum Eisenach/Reuter-Wagner-Museum

fang Feuer und goss seine politischen Utopien in ein Musikdrama nie dagewesenen Ausmaßes. In Wagners ehemaligem Ur-laubsdomizil Graupa, wo sich heute ein großes Musikmuseum befindet, wird diese Zeit in historischen Zeugnissen und spektakulären Medienstationen lebendig. Speziell zu den Ring-Aufführungen durch den Museumsschirmherrn Christian Thielemann bieten die Richard-Wagner-Stätten Graupa ein reichhaltiges Programm: Spezialführungen zum Ring, eine Kabinettsausstellung mit selten gezeigten Uraufführungsfigurinen und einen Vortragsreigen „Von Nibelheim nach Auenland?“ eines jungen Wissenschaftlerquartetts. Nicht verpassen!

■ **25.01. bis 19.02. | Richard-Wagner-Stätten**

Programm-Infos online unter www.wagnerstaetten.de

Klassik im Schloss

In der beliebten Veranstaltungsreihe „Klassik im Schloss“ gastiert das Streichtrio der Elbland Philharmonie Sachsen am 5. Februar 2023 in den Richard-Wagner-Stätten Graupa. Das Programm, gespielt von Yoko Yamamura-Litsoukov (1. Violine), Vladimir Litsoukov (Viola) und Katalin Orbán (Violoncello), bietet Stücke von Ludwig van Beethoven und Franz Schubert. Moderiert

wird die Veranstaltung von Thomas Herm. Karten sind online unter www.pirna.de/tickets und an der Abendkasse erhältlich.

■ **So. 05.02. | 15:00 Uhr | Richard-Wagner-Stätten**

Eintritt: 18 Euro, ermäßigt 14 Euro
Einlass: 14:30 Uhr

HERDERHALLEPIRNA

Mut zur Lücke

Nicht mehr lange, dann ist Matze Knop – der Mann mit dem größten ... Abstand zwischen seinen Schneidezähnen – endlich zu Gast in der HerderHalle Pirna. Dort nimmt der frischgebackene Moderator der Fernsehtalkshow „Riverboat“ die Absurditäten des Alltags, die Tücken der Technik und die Peinlichkeiten von Promis und Politikern scharfsinnig auf die Schippe und liefert ein großartiges Live-Entertainment-Programm getreu dem Motto: „Mut zur Lücke“! Wer eine minutiös durchgeplante Show erwartet, liegt hier falsch. Die Zuschauer erwarten Improvisation und viele Überraschungen während der Show. Jetzt Tickets sichern unter www.pirna.de/tickets und an der Abendkasse.

■ **Sa. 11.03. | 20:00 Uhr | HerderHalle**

Eintritt: 34,50 Euro
Einlass: 19:30 Uhr



Veranstaltungsplakat (Foto: PR)

Sitzungsplan für den Monat Februar 2023

Öffentliche Bekanntmachung der Stadtverwaltung Pirna

Datum, Uhrzeit	Sitzung	Tagungsort
Donnerstag, 09.02.2023, 18:00 Uhr	Stadtentwicklungsausschuss	Großer Ratssaal
Montag, 27.02.2023, 18:30 Uhr	Ortschaftsrat Birkwitz-Pratzschwitz	Ratssaal des Ortschaftsrates
Dienstag, 28.02.2023, 18:00 Uhr	Strategie- und Finanzausschuss	Großer Ratssaal
Dienstag, 28.02.2023, 18:30 Uhr	Ortschaftsrat Graupa	Versammlungsraum Turnhalle

Im Sitzungsplan sind diejenigen Sitzungen aufgenommen worden, die zum Zeitpunkt der Veröffentlichung bekannt waren und voraussichtlich stattfinden werden. Bekanntgabe der Tagesordnung der öffentlichen Sitzungen des Stadtrates und seiner Ausschüsse erfolgt jeweils zehn Tage vor der Sitzung ortsüblich

1. am Rathaus der Großen Kreisstadt Pirna – Südseite
2. im Ortsteil Graupa am Tschaikowskiplatz (Nähe Bushaltestelle) sowie
3. im Ortsteil Birkwitz-Pratzschwitz auf der Pratzschwitzer Straße 198 a (vor der Kindertagesstätte) im verschließbaren Schaukasten.

Pirna, 25.01.2023
Klaus-Peter Hanke, Oberbürgermeister



Die Tagesordnung der Stadtrats- und Ausschusssitzungen finden Sie zusätzlich im Internet unter www.pirna.de/stadtrat

Bekanntmachung der Beschlüsse der 35. Sitzung des Stadtentwicklungsausschusses (SEA)

am 05.01.2023

Bebauungsplan Nr. 97 „Wohngebiet an der Bernhard-Muth-Straße“

Entwurfs- und Auslegungsbeschluss zum 2. Entwurf

1. Der 2. Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 97 „Wohngebiet an der Bernhard-Muth-Straße“ der Stadt Pirna in der Fassung vom 13.12.2022 wird beschlossen und die dazugehörige Begründung gebilligt.
2. Der 2. Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 97 „Wohngebiet an der Bernhard-Muth-Straße“ der Stadt Pirna wird gemäß § 4 a Abs. 3 BauGB erneut öffentlich ausgelegt.
3. Gemäß § 4 a Abs. 3 BauGB wird die Frist der Auslegung für die Öffentlichkeit angemessen verkürzt. Die Einholung der Stellungnahmen von den durch die geänderte Planung betroffenen Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sowie der Nachbargemeinden wird ebenfalls angemessen verkürzt. Die Stellungnahmen können nur zu den geänderten oder ergänzten Teilen erfolgen. In der erneuten Bekanntmachung wird darauf verwiesen.

Beschluss-Nr. 23/0729-61.1

Pirna, 05.01.2023

Markus Dreßler, Bürgermeister

Vergabe Planungsleistungen Verkehrsanlage Brücke über die Wesenitz

Für das Vorhaben „Verkehrsanlagen Brücke Wesenitz“ ist der Planungsauftrag für die Leistungsphasen 1 und 2 abzuschließen.

Die Verwaltung wird beauftragt, den Planungsauftrag für die Leistungsphase 1 und 2 an das **Ingenieurbüro Ulrich Karsch in 01796 Pirna** auszulösen.

Beschluss-Nr. 23/0731-60.0

Pirna, 05.01.2023

Markus Dreßler, Bürgermeister

Vergabe des Zuschlages zur Ausführung der Bauleistung „Gesamtsanierung der Grundschule ‚Am Friedenspark‘, Nicolaistraße 3; Los 50.2: Außenanlagen 2. BA“

Der Zuschlag zur Ausführung der Bauleis-

tung „Gesamtsanierung der Grundschule ‚Am Friedenspark‘, Nicolaistraße 3; Los 50.2: Außenanlagen 2. BA“ wird auf das Angebot der **Tief- und Ökobau GmbH aus 01877 Bischofswerda** erteilt.

Die Bezuschlagung erfolgt vorbehaltlich der Frist entsprechend § 134 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen (Informations- und Wartepflicht).

Beschluss-Nr. 23/0732-68.2

Pirna, 05.01.2023

Markus Dreßler, Bürgermeister

Vergabe des Zuschlages hinsichtlich der Baumaßnahme S 164, Lohmener Straße in Copitz, Ausbau der stadtwärtigen Bushaltestelle „Heinrich-Heine-Straße“

Der Zuschlag hinsichtlich der Bauleistung „S 164, Lohmener Straße, Copitz, Ausbau der stadtwärtigen Bushaltestelle Heinrich-Heine-Straße“ wird auf das Angebot der Firma **HEF Flottmann Tiefbau GmbH & Co. KG aus Wachau OT Lomnitz** erteilt. Die Bezuschlagung erfolgt vorbehaltlich der

noch laufenden Frist des § 8 des Sächsischen Vergabegesetzes (Informationspflicht).

Beschluss-Nr. 23/0733-68.2

Pirna, 05.01.2023

Markus Dreßler, Bürgermeister

Vergabe des Zuschlages zum Nachtragsangebot im Rahmen der europä-

weiten Ausschreibung des geförder-
ten Breitbandausbaus

Die Vergabe des Zuschlages zum Nachtragsangebot in Höhe von 1.221.530,40 € der Vodafone GmbH im Rahmen der europaweiten Ausschreibung des geförderten Breitbandausbaus mit dem Ziel der Aufnahme von Adresspunkten im Rahmen des „Upgrade-Graue-Flecken-Programm“ wird beschlossen.

Die Zuschlagserteilung zum Nachtragsangebot an die Vodafone GmbH erfolgt erst mit der Bewilligung der Fördermittel von Bund und Freistaat Sachsen.

Beschluss-Nr. 23/0734-61.0

Pirna, 05.01.2023

Markus Dreßler, Bürgermeister

Bekanntmachung der Beschlüsse der 29. Sitzung des Strategie- und Finanzausschusses (SFA)

am 10.01.2023

Eingang von Spenden – Abstimmung zur Annahmeerklärung

Die in der Anlage aufgeführte Spende (Stand: 09.12.2022) wird angenommen.

Beschluss-Nr. 23/0724-20.1

Pirna, 10.01.2023

Klaus-Peter Hanke, Oberbürgermeister

Eingang von Spenden – Abstimmung zur Annahmeerklärung

Die in der Anlage aufgeführte Spende (Stand: 09.12.2022) wird angenommen.

Beschluss-Nr. 23/0725-20.1

Pirna, 10.01.2023

Klaus-Peter Hanke, Oberbürgermeister

Eingang von Spenden – Abstimmung zur Annahmeerklärung

Die in der Anlage aufgeführte Spende (Stand: 09.12.2022) wird angenommen.

Beschluss-Nr. 23/0726-20.1

Pirna, 10.01.2023

Klaus-Peter Hanke, Oberbürgermeister

Eingang von Spenden – Abstimmung zur Annahmeerklärung

Die in der Anlage aufgeführte Spende (Stand: 09.12.2022) wird angenommen.

Beschluss-Nr. 23/0727-20.1

Pirna, 10.01.2023

Klaus-Peter Hanke, Oberbürgermeister

Übersichten Zuwendungseingänge

Begünstigte Organisationseinheit	Verwendungszweck	Zuwendungshöhe in EUR
FG 61	Baumpflanzung Pirna 800	500,00
FG 61	Baumpflanzung Pirna 800	500,00
FB II	Stadtradeln	500,00
Gesamt		1.500,00

Anlage 1 – öffentlich zu BVL-23/0724-20.1 (Stand: 09.12.2022)

Begünstigte Organisationseinheit	Verwendungszweck	Zuwendungshöhe in EUR
FD 37	Jugendfeuerwehr Pirna Altstadt	1.500,00
Gesamt		1.500,00

Anlage 1 – öffentlich zu BVL-23/0725-20.1 (Stand: 09.12.2022)

Begünstigte Organisationseinheit	Verwendungszweck	Zuwendungshöhe in EUR
FG 61	Neuerrichtung Wanderhütte in Schifftorvorstadt	3.000,00
Gesamt		3.000,00

Anlage 1 – öffentlich zu BVL-23/0726-20.1 (Stand: 09.12.2022)

Begünstigte Organisationseinheit	Verwendungszweck	Zuwendungshöhe in EUR
FG 61	Errichtung eines Summsteins	10.000,00
Gesamt		10.000,00

Anlage 1 – öffentlich zu BVL-23/0727-20.1 (Stand: 09.12.2022)

Bekanntmachung der großen Kreisstadt Pirna nach § 70 Abs. 3 Satz 3 der Sächsischen Bauordnung über die

Erteilung der Baugenehmigung für das Vorhaben „Neubau einer Balkonanlage an einem Bestandsgebäude nach Abbruch der alten Balkonanlage“

Pirna – Siegfried-Rädel-Straße 27, Flurstück 1152 der Gemarkung Pirna

Gemäß § 70 Abs. 3 Sächsische Bauordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 11. Mai 2016 (SächsGVBl. S. 186), zuletzt geändert durch Artikel 24 des Gesetzes vom 20. Dezember 2022 (SächsGVBl. S. 705), wird folgendes bekannt gemacht: Der Fachdienst Bauordnung und Denkmalschutz der Stadtverwaltung Pirna als untere Bauaufsichtsbehörde hat mit Bescheid vom 04.01.2023 eine Baugenehmigung für den Anbau von Balkonen an das vorhandene Wohnhaus unter dem Aktenzeichen 300-22-03 im Verfahren nach § 63 Sächsischer Bauordnung mit folgendem verfügbaren Teil erteilt:

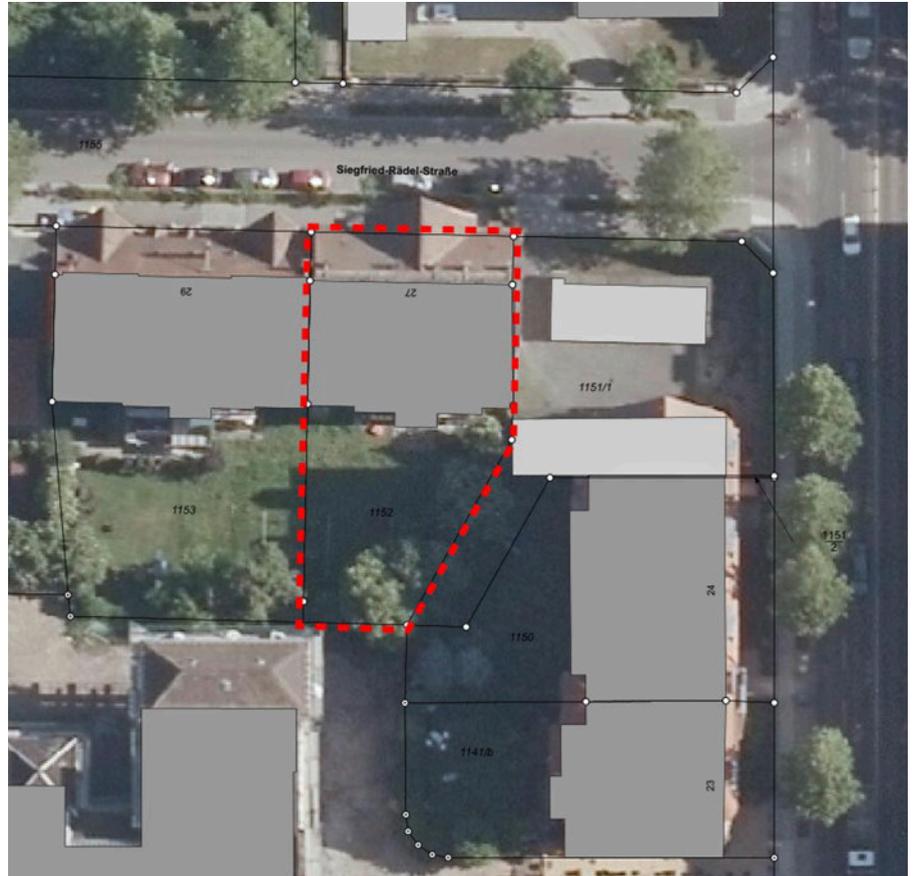
1. Die Baugenehmigung vom 04.01.2023 für das Vorhaben: Anbau von Balkonen an das vorhandene Wohnhaus auf dem Grundstück Pirna, Siegfried-Rädel-Straße 27, Flurstück 1152 der Gemarkung Pirna, bestätigt die Zulässigkeit des Bauvorhabens nach den Prüfkriterien des § 63 Sächsische Bauordnung (SächsBO).
2. Bestandteil der Baugenehmigung sind die mit dem Prüfstempel versehenen Bauantragsunterlagen.

Die Baugenehmigung enthält folgende **Rechtsbehelfsbelehrung:**

Gegen den Bescheid ist der Widerspruch zulässig. Er ist innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe des Bescheides schriftlich oder zur Niederschrift bei der Stadtverwaltung Pirna, Am Markt 1/2, 01796 Pirna, zu erheben.

Es wird darauf hingewiesen, dass bei schriftlicher Einlegung des Widerspruchs die Widerspruchsfrist nur dann gewahrt ist, wenn der Widerspruch innerhalb dieser Frist bei der Stadtverwaltung Pirna eingegangen ist. Sollte die Frist durch das Verschulden eines von Ihnen Bevollmächtigten versäumt werden, so würde dessen Verschulden Ihnen zugerechnet werden.

Hinweise: Die Zustellung der Baugenehmigung an die Eigentümer benachbarter Grundstücke (Nachbarn) gemäß § 70 Abs. 3 Satz 3 der Sächsischen Bauordnung wird auf Grund der großen Anzahl von Nach-



Bauvorhaben „Neubau einer Balkonanlage an einem Bestandsgebäude nach Abbruch der alten Balkonanlage“: Schematische Grenzen des Grundstücks Siegfried-Rädel-Straße 27, Flurstück 1152 der Gemarkung Pirna (Abbildung Stadtverwaltung)

barn, denen die Baugenehmigung zuzustellen ist, durch diese Bekanntmachung ersetzt. Die Zustellung der Baugenehmigung an Nachbarn gilt mit dem Tag der Veröffentlichung dieser Bekanntmachung als bewirkt. Die oben genannte Rechtsbehelfsbelehrung gilt auch gegenüber den Nachbarn.

Die Baugenehmigung und die für die Wertung nachbarlicher Belange erforderlichen Bauantragsunterlagen können im Fachdienst Bauordnung und Denkmalschutz der Stadtverwaltung Pirna, Am Markt 9/ Stadthaus III, 01796 Pirna während nachfolgender Sprechzeiten eingesehen werden. Berechtigt zur Einsichtnahme sind die Eigentümer der angrenzenden Grundstücke bzw. deren Bevollmächtigte. Voraus-

setzung für die Einsichtnahme in die Genehmigung und die Unterlagen aus der Verfahrensakte ist die Vorlage des Eigentumsnachweises eines der benachbarten Grundstücke und ggf. die Vorlage einer Vollmacht.

- Mo. nach Vereinbarung
- Di. 08:00 – 12:00 und 13:00 – 16:00 Uhr
- Mi. nach Vereinbarung
- Do. 08:00 – 12:00 und 13:00 – 18:00 Uhr
- Fr. nach Vereinbarung

Pirna 14.01.2023

Steffen Möhrs, Fachgruppenleiter
Stadtentwicklung

Öffentliche Auslegung

zum 2. Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 97 „Wohngebiet an der Bernhard-Muth-Straße“ der Stadt Pirna

Der Stadtrat der Stadt Pirna hat in seiner Sitzung am 12.07.2022 die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 97 „Wohngebiet an der Bernhard-Muth-Straße“ der Stadt Pirna gemäß § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) beschlossen.

Der Stadtentwicklungsausschuss hat in seiner Sitzung am 05.01.2023 die öffentliche Auslegung des 2. Entwurfes des Bebauungsplanes Nr. 97 „Wohngebiet an der Bernhard-Muth-Straße“ in der Fassung vom 13.12.2022 beschlossen.

Der 2. Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 97 „Wohngebiet an der Bernhard-Muth-Straße“ der Stadt Pirna in der Fassung vom 13.12.2022 wird gemäß § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich ausgelegt. Die Beteiligung zum 1. Entwurf fand vom 22.08.2022 bis 23.09.2022 statt.

Der Geltungsbereich umfasst die Flurstücke 578/8, 578/9, 579/22, 580/8, 583/4, 583/5 und teilweise 578/10, 579/24 und 583/2 der Gemarkung Copitz der Stadt Pirna.

Die Gesamtfläche des Plangebietes beträgt ca. 6.178 m² (= ca. 0,6178 ha) und wird wie folgt begrenzt:

- im Norden durch die Bernhard-Muth-Straße und die anschließende Ortslage Copitz,
- im Süden und Westen durch die Wohnbebauung der Ortslage Copitz,
- im Osten durch die Kleingartenanlage „Schöne Höhe“ e. V.

Die folgende Planzeichnung verdeutlicht die Lage des Plangebietes.

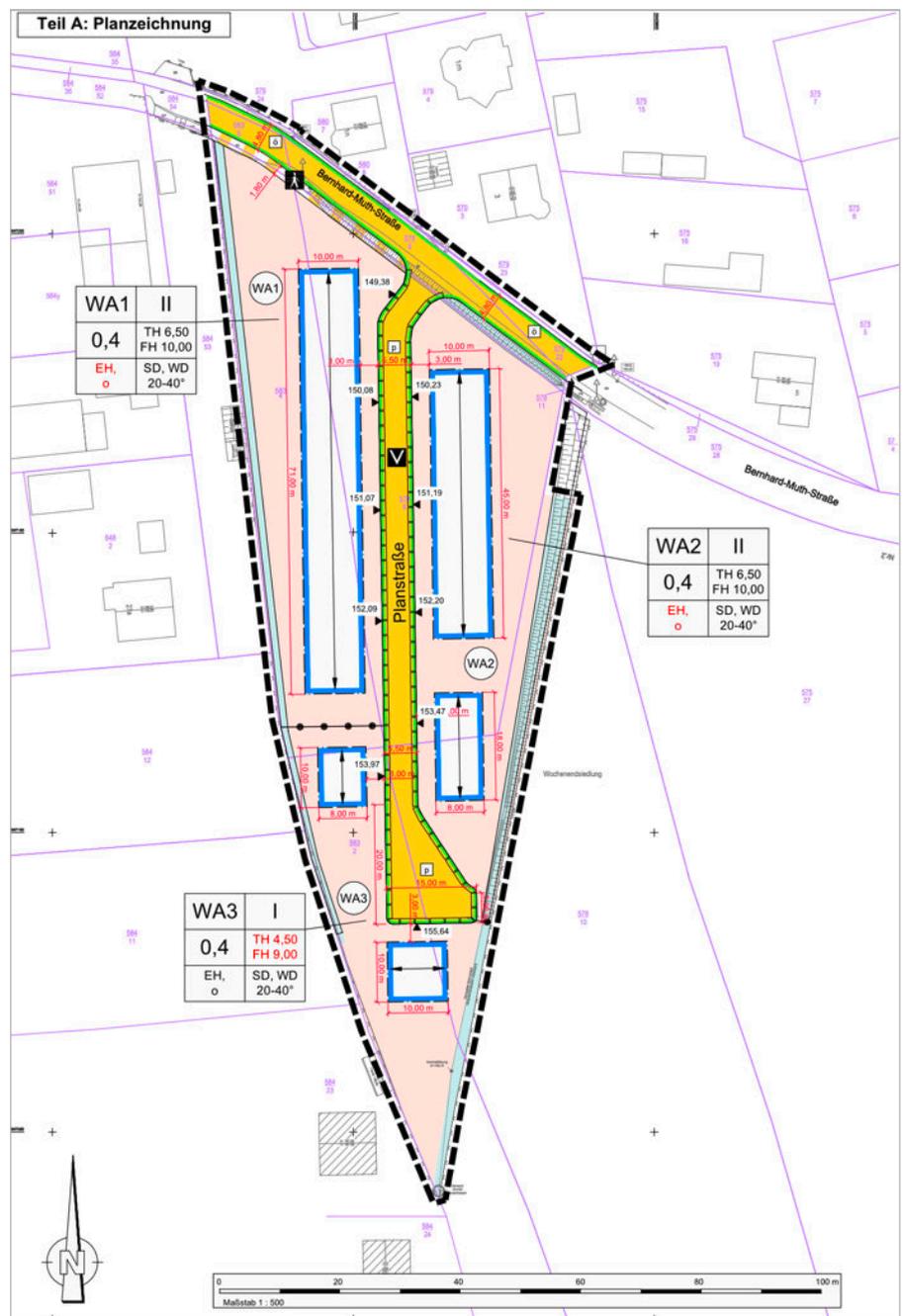
Gegenüber dem Planungsstand des 1. Entwurfes erfolgte eine Überarbeitung und Präzisierung der Planunterlagen hinsichtlich der nunmehr weitgehenden Bebaubarkeit mit Einfamilienhäusern, der teilweisen Vergrößerung des Baufeldes WA2, der Erhöhung der Trauf- und Firsthöhe im WA3, sowie der Verzicht auf den Standort der Besucherparkplätze. Weiterhin wurden redaktionelle Änderungen vorgenommen. Alle Änderungen in den Planunterlagen sind farblich hervorgehoben

Zu den Planunterlagen des 2. Entwurfes des Bebauungsplanes Nr. 97 „Wohngebiet an der Bernhard-Muth-Straße“ gehören

die Planzeichnung, die textlichen Festsetzungen und die Begründung, der Gestaltungsplan, der Grünordnungsplan (Bestand und Planung) und die Erschließungsplanung jeweils in der Fassung vom 13.12.2022, die Artenschutzprüfung in der Fassung vom 23.05.2022 und der Geotechnischer Bericht und Plan jeweils in der Fassung vom 15.02.2022.

Zum Zweck der Beteiligung der Öffentlich-

keit wird der 2. Entwurf des Bebauungsplanes gemäß § 3 Abs. 2 Satz 1 BauGB öffentlich ausgelegt. Während der öffentlichen Auslegung wird jedermann die Gelegenheit zur Stellungnahme gegeben. Stellungnahmen, die nicht während der Auslegungsfrist abgegeben werden, können entsprechend § 4 a Abs. 6 BauGB bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben. Auch



Kinder und Jugendliche sind Teil der Öffentlichkeit im Sinne des § 3 BauGB. Die Auslegung erfolgt gemäß § 4 a Abs. 3 Satz 3 BauGB aufgrund der Geringfügigkeit der Änderungen angemessen verkürzt auf 2 Wochen in der Zeit **vom 06.02.2023 bis einschließlich 20.02.2023** im Foyer des Rathauses, Bereich Bürgerbüro, Am Markt 1/2 der Stadt Pirna, zu folgenden Dienstzeiten:

- Mo. 8:00 – 12:00 Uhr
- Di. 8:00 – 19:00 Uhr
- Mi. 8:00 – 12:00 Uhr
- Do. 8:00 – 19:00 Uhr
- Fr. 8:00 – 12:00 Uhr

Der Inhalt der ortsüblichen Bekanntmachung und die Planunterlagen werden den beteiligten Behörden sowie der Öffentlichkeit wie folgt zugänglich gemacht:

- auf der Internetseite der Stadt unter www.pirna.de (hier nur Text der Bekanntmachung) → Stadtinfo → Aktuelles → Bekanntmachungen → Bekanntmachungen nach dem Baugesetzbuch

- im Geoportal der Stadt Pirna unter gis.pirna.de → B-Pläne → Plannamen auswählen → der blaue Button führt zu den Dokumenten.

Bei Bedarf können alle dort befindlichen Daten gespeichert und gedruckt werden und bleiben damit verfügbar.

- auf dem zentralen Landesportal Bauleitplanung unter www.bauleitplanung.sachsen.de → Alle Bauleitpläne → Behörde, Ort → Pirna

Eine Mitteilung über das Abwägungsergebnis kann nur zu den Stellungnahmen erfolgen, wo die Anschrift des Verfassers

lesbar beigefügt ist. **Die verbindliche Mitteilung über das Abwägungsergebnis erfolgt nach dem Abwägungs- und Satzungsbeschluss im Stadtrat.**

In Abhängigkeit von der Lageentwicklung bezüglich des Infektionsgeschehens soll das Gesetz zur Sicherstellung ordnungsgemäßer Planungs- und Genehmigungsverfahren während der COVID-19-Pandemie (Plansicherstellungsgesetz – PlanSiG) in seiner jeweils gültigen Fassung zur Anwendung kommen. Dies bedeutet, dass eine Auslegung der Unterlagen während einer eventuellen Schließung des Verwaltungsgebäudes durch eine Veröffentlichung im Internet ersetzt werden kann.

Steffen Möhrs, Fachgruppenleiter
Stadtentwicklung

Öffentliche Auslegung

zum Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 62 „Rottwerndorf-Süd“ der Stadt Pirna

Der Stadtrat der Stadt Pirna hat in seiner Sitzung am 03.04.2012 die Aufstellung

des Bebauungsplanes Nr. 62 „Rottwerndorf-Süd“ der Stadt Pirna gemäß § 2 Abs.

1 Baugesetzbuch (BauGB) beschlossen.

In der Stadtratssitzung am 13.12.2022 wurde die Änderung des Aufstellungsbeschlusses hinsichtlich des Geltungsbereiches gemäß § 2 Abs. 1 BauGB sowie die öffentliche Auslegung des Bebauungsplanes gemäß § 3 Abs. 2 BauGB beschlossen. Der Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 62 „Rottwerndorf-Süd“ der Stadt Pirna in der Fassung vom 13.10.2022 wird gemäß § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich ausgelegt. Die frühzeitige Beteiligung fand im März/April 2013 statt.

Der Geltungsbereich umfasst das Flurstück 60/5 der Gemarkung Rottwerndorf sowie eine Teilfläche des Flurstückes 60/3 der Gemarkung Rottwerndorf. Die Gesamtfläche des Plangebietes beträgt ca. 6.500 m² (= 0,65 ha) und wird wie folgt begrenzt:

- Im Norden und Osten durch die zum Schäferberg hin ansteigende Hangkante des Gottleubatal im Süden
- Im Süden und Westen durch das derzeit als Weideland genutzte Flurstück 60/2 der Gemarkung Rottwerndorf, auf welchem sich das Areal des ehemaligen Wismut-Verladebahnhofs befand

Die folgende Planzeichnung verdeutlicht die Lage des Plangebietes.

Ziel des Bebauungsplanes ist es die brachliegende Gewerbefläche der ehem. Was-



Planzeichnung Entwurf Bebauungsplan Nr. 62 „Rottwerndorf-Süd“ der Stadt Pirna (Abbildung: Stadtverwaltung)

serwirtschaft im Süden der Ortslage Rottwerndorf umzunutzen, nachhaltig zu entwickeln und für Wohnnutzung verfügbar zu machen. Die sich auf dem Areal befindliche ruinöse Bausubstanz soll dabei fast vollständig beseitigt werden. Durch die Planung können bereits versiegelte, ungenutzte Bereiche einer sinnvollen Nutzung zugeführt und städtebaulich neu geordnet werden.

Zum Zweck der Beteiligung der Öffentlichkeit wird der Entwurf des Bebauungsplanes gemäß § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich ausgelegt. Während der öffentlichen Auslegung wird jedermann die Gelegenheit zur Stellungnahme gegeben. Stellungnahmen, die nicht während der Auslegungsfrist abgegeben werden, können entsprechend § 4a Abs. 6 BauGB bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben. Auch Kinder und Jugendliche sind Teil der Öffentlichkeit im Sinne des § 3 BauGB.

Die Auslegung erfolgt **vom 06.02.2023 bis einschließlich 10.03.2023** im Foyer des Rathauses, Bereich Bürgerbüro, Am Markt 1/2 der Stadt Pirna, zu folgenden Dienstzeiten:

- Mo./Mi./Fr. 8:00 – 12:00 Uhr
- Di./Do. 8:00 – 19:00 Uhr

Der Inhalt der ortsüblichen Bekanntmachung und die Planunterlagen werden den beteiligten Behörden sowie der Öffentlichkeit wie folgt zugänglich gemacht:

- auf der Internetseite der Stadt unter www.pirna.de (hier nur Text der Be-

kanntmachung) → Stadtinfo → Aktuelles → Bekanntmachungen → Bekanntmachungen nach dem Baugesetzbuch

- im Geoportal der Stadt Pirna unter gis.pirna.de → B-Pläne → Plannamen auswählen → der blaue Button führt zu den Dokumenten.

Bei Bedarf können alle dort befindlichen Daten gespeichert und gedruckt werden und bleiben damit verfügbar.

- auf dem zentralen Landesportal Bauleitplanung unter www.bauleitplanung.sachsen.de → Alle Bauleitpläne → Behörde, Ort → Pirna

Zu den Planunterlagen des Entwurfes gehören die Planzeichnung, die textlichen Festsetzungen, die Begründung mit Umweltbericht sowie die Anlagen: Grünordnungsplan, Artenschutzrechtliche Prüfung, Erläuterungsbericht Renaturierung Wismutgraben, Baugrundgutachten, Standsicherheitsberechnung Hang, Altlastengutachten und Schalltechnisches Gutachten.

Die folgenden, nach Einschätzung der Gemeinde wesentlichen, bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen werden nach § 3 Abs. 2 BauGB ebenfalls ausgelegt:

Stellungnahme des Landkreises Sächsische Schweiz – Osterzgebirge vom 03.04.2013:

- Hinweise und Forderungen zu Hochwasserbelangen, zu naturschutzrechtlichen Belangen, zu Belangen des Abfallrechtes, des Bodenschutzes und der Altlasten sowie zu Belangen der Forsthoheit hinsichtlich des Waldabstandes

Stellungnahme des Sächsisches Landesamts für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie (LfULG) vom 27.09.2013:

- Hinweis auf latente Georisiken
- Hinweise zur Versickerungssituation
- Hinweis auf natürliche Radioaktivität

Stellungnahme des Staatsbetriebs Sachsenforst Obere Forst- und Jagdbehörde Außenstelle Liebenthal vom 05.04.2013:

- Hinweis auf gegebenenfalls geringere Standfestigkeit der Bäume an Hangsituation und deren Einfluss auf Waldbewirtschaftung

Stellungnahme des Landesvereins Sächsischer Heimatschutz e. V. vom 05.04.2013:

- Forderung nach bauordnungsrechtlichen Festsetzungen mit Angaben zur Dachform, Dachneigung, Dachlandschaft und Dachfarbe
- Forderung zur Schaffung von Ersatzquartieren für Fledermäuse

Stellungnahme der Grünen Liga Sachsen e. V. vom 05.04.2013:

- Forderung nach Klärung der Altlastensituation

Stellungnahme der Öffentlichkeit 1 vom 13.03.2013:

- Hinweis auf Dachgestaltung der Umgebungsbebauung und Forderung nach Ausschluss von Flach- und Pultdächern
- Hinweis auf Hochwassersituation 2002 im Plangebiet sowie auf Grundwassersituation

Weiterhin liegen die in nachstehender Tabelle aufgezählten umweltbezogenen Informationen vor:

Art der vorhandenen Informationen	Datum	Thematischer Bezug
Grünordnungsplan	23.09.2022	Bewertung des Plangebiets hinsichtlich seiner vorhandenen und geplanten Nutzung und Festsetzung grünordnerischer Maßnahmen sowie Ersatz und Ausgleich
Artenschutzrechtliche Prüfung	23.09.2022	Erfassungen der Artengruppen Brutvögel, Fledermäuse, Zauneidechsen und Vorschlag von Ausgleichsmaßnahmen und Maßnahmen zur Vermeidung von Verbotsbeständen
Altlastengutachten	10.04.2014	Bewertung des Plangebiets und Umfeld hinsichtlich Altlastenverdacht und Grundwasseruntersuchung
Baugrundgutachten	22.03.1999	Bewertung des Plangebiets hinsichtlich Baugrundbedingungen und Baugrundeigenschaften
Standsicherheitsberechnung Hang	02.10.2014	Bewertung Standsicherheit Hang und Vorschlag Aufschüttung Erdwall zum Geröllschutz
Ergänzungen	21.02.2022 20.03.2022	Vorschlag Errichtung Geröllschutzzaun, Entfall Erdwall

Art der vorhandenen Informationen	Datum	Thematischer Bezug
Entwässerungsplanung	16.06.2022	Planungen zur Niederschlagswasserentsorgung und zur Offenlage des Wismutgrabens mit hydraulischer Berechnung
Schalltechnisches Gutachten	06.07.2021	Ermittlung und Beurteilung der Einwirkungen von Geräuschemissionen auf das Plangebiet
Stellungnahmen der Landestalsperrenverwaltung (LTV) (nicht im Rahmen des Planverfahrens)	29.10.2015 14.05.2020 29.06.2022	Hinweis grundsätzliche Möglichkeit einer Hochwassergefährdung Hinweis zur Lage des Plangebietes innerhalb eines tatsächlichen Überschwemmungsgebietes HQ100 und Wasserspiegellagenberechnung Mitteilung Ergebnisse Wasserspiegellagenberechnung und keine Betroffenheit bei HQ100

Eine Mitteilung über das Abwägungsergebnis kann nur zu den Stellungnahmen erfolgen, wo die Anschrift des Verfassers lesbar beigefügt ist. **Die verbindliche Mitteilung über das Abwägungsergebnis erfolgt nach dem Abwägungs- und Satzungsbeschluss im Stadtrat.**

In Abhängigkeit von der Lageentwicklung bezüglich des Infektionsgeschehens soll das Gesetz zur Sicherstellung ordnungsgemäßer Planungs- und Genehmigungsverfahren während der COVID-19-Pandemie (Plansicherstellungsgesetz – PlanSIG) in seiner jeweils gültigen Fassung zur Anwendung kommen.

Dies bedeutet, dass eine Auslegung der Unterlagen während einer eventuellen Schließung des Verwaltungsgebäudes durch eine Veröffentlichung im Internet ersetzt werden kann.

Steffen Möhrs, Fachgruppenleiter Stadtentwicklung

Ende der öffentlichen Bekanntmachungen

Schließtage und Termine für Abschlagszahlungen beim ZAOE

Wertstoffhöfe Kleincotta und Pirna-Copitz an wenigen Terminen im Jahr 2023 nicht geöffnet

Betriebsbedingt schließen einzelne ZAOE-Anlagen wieder in diesem Jahr. Die Mitarbeiter der Wertstoffhöfe müssen regelmäßig geschult werden. So schreibt unter anderem der Gesetzgeber die regelmäßige Qualifizierung von Berufskraftfahrern vor. Der Zweckverband Abfallwirtschaft Oberes Elbtal bittet vor einem geplanten Gang zum Wertstoffhof sich im Internet unter www.zaoe.de oder in der Zeitung zu informieren, ob die Anlage wie geplant geöffnet ist. Der Wertstoffhof Kleincotta (Cotta B 40 in der Gemeinde Dohma) ist an folgenden Tagen geschlossen: 4. Februar, 22. April, 17. Juni, 19. August und 18. November. Der Wertstoffhof in Pirna-Copitz (Nordstraße 5) ist am 19. August und am 18. November geschlossen. Am 15. März öffnet der Wertstoffhof Kleincotta erst um 13:00 Uhr. Die Geschäftsstelle bleibt an diesem Tag geschlossen.

Öffnungszeiten Wertstoffhof Kleincotta:

- Montag 08:00 bis 18:00 Uhr
- Dienstag 08:00 bis 16:30 Uhr
- Mittwoch 08:00 bis 16:30 Uhr

- Donnerstag 08:00 bis 16:30 Uhr
 - Freitag 08:00 bis 16:30 Uhr
 - Samstag 08:00 bis 12:00 Uhr
- Öffnungszeiten Wertstoffhof Pirna-Copitz:
- Montag 13:00 bis 18:00 Uhr
 - Dienstag geschlossen
 - Mittwoch 13:00 bis 18:00 Uhr
 - Donnerstag geschlossen

- Freitag 13:00 bis 18:00 Uhr
- Samstag 08:00 bis 12:00 Uhr

Versand der Gebührenbescheide

Der Gebührenbescheid enthält die Abrechnung für das vergangene Jahr 2022 und die Abschlagszahlungen für 2023 mit zwei Fälligkeiten am 2. Juni und am 10. November.

Hinweis zu Abfallbehältern

Bei frostigen Temperaturen können Abfälle im Behälter festfrieren. Der ZAOE bittet darauf zu achten, dass sich der Behälter gut leeren lässt. Falls dies nicht der Fall ist, sollte er vorab von der Tonnenwand gelöst werden.

Ilka Knigge, Zweckverband Abfallwirtschaft Oberes Elbtal



Angefrorene Abfälle sollten vor einer Leerung von den Innenseiten gelöst werden (Foto: Hans auf Pixabay)



www.zaoe.de → Entsorgung → Auf dem Wertstoffhof → Alle Wertstoffhöfe

Buchungsstart „SCHAU REIN – Woche der offenen Unternehmen“

Aktionswoche vom 13. bis 18. März 2023

Schülerinnen und Schüler können online Termine für Einblicke in ihre Traumberufe buchen.

Für Jugendliche ist es wichtig zu wissen, was Sie in der Arbeitswelt erwartet und ob sie von ihrem Wunschberuf ein realistisches Bild haben. Antworten darauf finden sie bei Unternehmensbesuchen während der Aktionswoche „SCHAU REIN – Woche der offenen Unternehmen“. In der Zeit vom 13. bis 18. März 2023 stehen Schülerinnen und Schülern ab Klasse 7 wieder die Türen der Unternehmen im Landkreis offen.

Bei Baustellenbegehungen, Betriebsführungen, der Arbeit in Hotelküchen oder an Werkbänken erhalten die Teilnehmer interessante Einblicke in die Arbeitswelt und die Arbeitsorte der verschiedenen regionalen Branchen. Die Mädchen und Jungen können sich vor Ort ausprobieren und testen, ob der Beruf auch der richtige für Sie ist. Ebenfalls lohnt es sich, gängige Vorur-



Abbildung: www.schau-rein-sachsen.de

teile zu überprüfen und zu schauen, ob nicht auch Mädchen beispielsweise Handwerkerarbeiten ausführen oder Jungen auch ihre Kreativität in der Hotellerie entfalten können.

„Die Teilnahme an der Aktionswoche ist für die Unternehmen des Landkreises eine

sehr gute Gelegenheit, zukünftige Fachkräfte zu binden. Schülerinnen und Schüler sollten diese Möglichkeit der beruflichen Orientierung nutzen.“, so Landrat Michael Geisler.

Besonders attraktiv für die Interessenten ist die Nutzung des „SCHAU-REIN-Tickets“, welches eine kostenfreie Fahrt zu den Unternehmen ermöglicht. Regionale Distanzen können so gemeistert werden.

SCHAU REIN! ist ein Projekt im Auftrag des Freistaates Sachsen und wird unterstützt von der Bundesagentur für Arbeit, Regionaldirektion Sachsen, den sächsischen Handwerkskammern sowie den sächsischen Industrie- und Handelskammern.

Thomas Kunz, Landratsamt Sächsische Schweiz – Osterzgebirge



www.schau-rein-sachsen.de

Tag der offenen Tür

Pestalozzi-Oberschule heißt Viertklässler willkommen

Ihr seid Grundschüler der 4. Klasse und wollt zukünftig gern auf unsere Oberschule gehen? Dann kommt am 9. Februar 2023 zwischen 16:00 und 19:00 Uhr zum Tag der offenen Tür in die Schulstraße 10! Lehrer und Schüler zeigen euch unser Haus und was hier alles möglich ist. Wir freuen uns auf euch!

Das Team der Pestalozzi-Oberschule Pirna



Foto: Pestalozzi-Oberschule Pirna

OBERSCHULE „JOHANN WOLFGANG VON GOETHE“ PIRNA



**WIR LADEN EIN
TAG DER OFFENEN TÜR**

27. JANUAR 2023

15:00 UHR BIS 18:00 UHR

DOHNAISCHER PLATZ 1, PIRNA



Moderne SETRA-Busse ergänzen den Fuhrpark (Foto: Regionalverkehr Sächsische Schweiz – Osterzgebirge GmbH)

Neue Busse für mehr Fahrgastkomfort und Umweltverträglichkeit

Fuhrpark der RVSOE wird barrierefreier

In den letzten Tagen des Jahres 2022 wurden 20 neue Busse der Marke SETRA an die Regionalverkehr Sächsische Schweiz – Osterzgebirge (RVSOE) GmbH ausgeliefert, welche mit dem sogenannten Low-Entry-Konzept, Niederflur im vorderen Bereich des Busses und erhöhter Sitzbereich im Heck, ausgestattet sind.

„Damit stehen unseren Fahrgästen nun mittlerweile 54 hochmoderne SETRA-Linienbusse im täglichen Linienverkehr zur Verfügung, die sowohl über den Fahrkomfort und die Sitzplatzkapazität eines Hochbodenfahrzeugs verfügen und gleichzeitig den leichten Zugang eines Niederflur-Stadtbusses bieten“, so der Geschäftsführer der RVSOE GmbH, Uwe Thiele.

Zudem gewährleistet der niedrige Einstieg in Kombination mit dem Absenken des Busses für die Fahrgäste einen komfortablen Zustieg. Im vorderen Bereich der Busse befinden sich unter anderem die barriere-

freien Sitzplätze als auch der Stellplatz für Kinderwagen bzw. Rollstuhl. Die neuen Fahrzeuge unterteilen sich in acht mit Videoüberwachung ausgestattete Busse vom Typ Setra 418 LE mit fast 15 Meter Fahrzeuglänge, 57 Sitzplätzen und 59 Stehplätzen sowie zwölf SETRA LE 415 mit einer Fahrzeuglänge von 12 Metern, 45 Sitzplätzen und 36 Stehplätzen. Alle 20 Busse sind mit Fahrerschutzscheiben ausgestattet, welche dem Fahrpersonal einen Schutz vor Infektionen als auch einen Schutz vor Übergriffen bieten und dem sogenannten Abbiegeassistenten, einem radarbasierenden System, das den rechten toten Winkel des Fahrzeugs überwacht und kritische Verkehrssituationen selbstständig erkennt. Werden also Personen oder Objekte durch den Abbiege-Assistenten erkannt, die sich in der Gefahrenzone befinden, wird der Fahrer sowohl optisch als auch akustisch gewarnt. Die Gefahr

von schweren Unfällen wird damit reduziert und die Sicherheit für alle Verkehrsteilnehmer erhöht.

Das Augenmerk der RVSOE liegt jeher auf einem umwelt- und fahrgastfreundlichen sowie behindertengerechten Fuhrpark. Die Motoren der neuen Busse erfüllen die Abgasnorm Euro VI und ersetzen teilweise Fahrzeuge mit niedrigeren Abgasnormen. Die Anschaffungskosten belaufen sich auf einen Betrag in Höhe von 5,46 Mio. EUR, welche zum Teil durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Landtag beschlossenen Haushalts mitfinanziert wurden.

Zurzeit werden die neuen Fahrzeuge, die im gesamten Bedienegebiet zum Einsatz kommen, mit der entsprechenden Abfertigungstechnik aufgerüstet und nehmen anschließend den Fahrbetrieb auf.

Sabine Schuricht, Regionalverkehr Sächsische Schweiz – Osterzgebirge GmbH



www.pirna.de → Leben in pirna → Mobilität und Verkehr



Informieren mit Aussicht

„Tag der offenen Tür“ am BSZ „Friedrich Siemens“ Pirna

Sie suchen Informationen über Bildungswege? Sie wollen Orientierung über Möglichkeiten? Sie benötigen Antworten auf Fragen zu Berufsausbildungen? Das Berufliche Schulzentrum „Friedrich Siemens“ Pirna möchte Ihnen helfen und bietet am Freitag, den 3. Februar von 15:30 bis 18:30 Uhr interessierten Schülerinnen, Schülern und Eltern Informationen zu den schulischen Ausbildungsmöglichkeiten in unserem BSZ an. Wir möchten Ihnen dabei die Vielfalt unserer Bildungsgänge vorstellen, Ihnen Einblicke in Gebäude, Werkstätten und den Schulalltag geben.

Hauptstelle Pillnitzer Straße 13 a:

- Berufliches Gymnasium für Technik- oder Wirtschaftswissenschaften,
- Fachoberschule in den Fachrichtungen Wirtschaft und Verwaltung, Technik sowie Gesundheit und Soziales,
- Berufsvorbereitungs- und Berufsgrundbildungsjahr,
- Gewerblich-technische Berufe,
- Kaufmännische Berufe.



Außenstelle Siegfried-Rädel-Straße 13:

- Fachschule für Sozialwesen (Erzieher/in),
- Berufsfachschule für Sozialwesen (Sozialassistent/in),
- Berufe der Gastronomie,
- Berufe mit Förderbedarf,
- Berufsvorbereitungsjahr.

Dabei bieten wir – in der Hauptstelle um 16:00 und 17:00 Uhr, in der Außenstelle auf Nachfrage – in beiden Häusern eine Überblicksveranstaltung mit anschließendem kurzen Schulrundgang an, bei dem wir Ihnen unsere unterschiedlichen Bildungswege kurz im Überblick vorstellen und gern individuell mit Ihnen ins Gespräch kommen.

Petra Werlisch, BSZ „Friedrich Siemens“ Pirna



Titelbild der neuen Ausgabe „Elberadweg-Handbuch 2023“

(Abbildung: Koordinierungsstelle Elberadweg Süd)

Elberadweg-Handbuch 2023 erscheint

Broschüre zum beliebten Radweg komplett aktualisiert und kostenfrei

Vom Riesengebirge bis an die Nordseeküste – oder umgekehrt: Der Elberadweg gehört zu den großen Radreiseabenteuern Mitteleuropas. Jetzt erscheint die aktualisierte Auflage des offiziellen Handbuchs zur 1.300-Kilometer-Route. Die Broschüre im Lenkertaschenquerformat informiert Radurlauber über alles, was sie in der Vorbereitung und unterwegs wissen müssen, vom Streckenverlauf bis zur radfreundlichen Unterkunft. Das Elberadweg-Handbuch 2023 kann online kostenfrei bestellt oder heruntergeladen werden. Touristinformationen entlang der Elbe werden in den kommenden Wochen damit bestückt.

Grenzüberschreitend und naturnah

Der Elberadweg ist ein grenzüberschreitendes Projekt: 880 Kilometer verlaufen auf deutschem, 420 auf tschechischem Boden. Ein Abzweig entlang der Moldau führt nach Prag. Etwa 430 Gastgeber beiderseits des Stroms haben sich auf Tourenfahrer eingestellt. Erkennbar sind sie an der Plakette „Radfreundlich am Elberadweg“. Unterkünfte mit diesem Zertifikat erfüllen einen Kriterienkatalog. So müssen Hotels, Pensionen und Ferienwohnungen zum Beispiel auch Kurzaufenthalte von nur einer Nacht ermöglichen – auch eine sichere

Unterstellmöglichkeit für Fahrräder finden die Gäste hier.

Lieblingsradweg der Deutschen

15 Mal wurde die Route vom ADFC zum beliebtesten Fernradweg Deutschlands gekürt – häufiger als jede andere Strecke. Die Nachfrage nach dem Handbuch ist groß: 2022 wurden ca. 200.000 Exemplare verteilt. Das Handbuch, das auf Deutsch und Tschechisch erscheint, hilft mit 24 Detailkarten Wege, Unterkünfte, Sehenswürdigkeiten sowie Anschluss- und Verbindungsradwege zu finden. Fahren mit Fahrzeiten, Brücken, Bahnhöfe und Touristinformationen sind ebenfalls verzeichnet wie eine Übersicht mit Hinweisen zu Gastronomie, E-Bike-Ladestationen und Geldautomaten. Die aufwändige Aktualisierung der Daten teilen sich die Koordinierungsstellen des Weges in Deutschland und Tschechien. Dank Finanzierung durch die Elberadweg-Projektpartner ist das Handbuch kostenlos.

Anne Jungowitz, Koordinierungsstelle Elberadweg Süd



www.elberadweg.de

Noch keinen Plan für die Winterferien?

Programm im Kinder- und Jugendtreff Pirna-Copitz

Im Kinder- und Jugendtreff Copitz erwartet euch wie gewohnt ein abwechslungsreiches Winterferien-Programm. Am Montag, den 13. Februar starten wir mit einem Fußball-Golf-Turnier. Keine Ahnung was das ist? Kommt 14:00 Uhr einfach vorbei! Am Dienstag, den 14. Februar folgt ein Ausflug zum Trampolinpark Superfly in Dresden. Die Kosten betragen drei Euro. Treffpunkt ist der Bahnhof Pirna, eine genaue Uhrzeit wird noch bekanntgegeben. Am Mittwoch, den 15. Februar veranstalten wir einen bunten Film-Abend im Treff – ab 14:00 Uhr sind die Türen geöffnet. Am Donnerstag, den 16. Februar gehen wir gemeinsam bowlen. Die Kosten betragen hierfür zwei Euro. Treff ist um 14:45 Uhr bei Joes Bowlingcenter. Am 17. Februar veranstalten wir ein Darts-Turnier im Treff, Start ist dafür 14:30 Uhr.

In der zweiten Ferienwoche geht es nach den Schließtagen am Mittwoch, den 22. Februar, sportlich los. Wir gehen Eislaufen in Geising. Die Kosten betragen einen Euro, Treffpunkt ist wieder der Bahnhof, die Uhrzeit wird noch bekanntgegeben. Am Donnerstag, den 23. Februar, starten wir ein Airhockey-Turnier im Treff, los geht's 14:30 Uhr. Die Ferien schließen wir

am Freitag, den 24. Februar mit einem spannenden Ausflug zum Erlebnisbad Mariba ab. Treffpunkt wie gewohnt am Bahnhof, die Uhrzeit wird rechtzeitig bekanntgegeben. Die Kosten betragen dafür zwei Euro. Aufgrund begrenzter Plätze ist eine vorherige Anmeldung für die Ausflüge zum Superfly, Bowlingcenter, Eislaufen und Erlebnisbad Mariba nötig. Das könnt ihr direkt im Kinder- und Jugendtreff Copitz erledigen (Schillerstraße 35), aber auch über WhatsApp/Signal 0176 40362457, telefonisch unter 03501 7907020 oder per E-Mail an kjtc@hanno-pirna.de. Seht für weitere Informationen auch gerne auf unserem Instagram-Account ([hanno_copitz](https://www.instagram.com/hanno_copitz)) oder auf Facebook ([@HANNO.copitz](https://www.facebook.com/HANNO.copitz)) vorbei.

Lucas Vogel, HANNO e. V.



Diese Maßnahme wird mitfinanziert mit Steuermitteln auf Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtags beschlossenen Haushaltes.



Gefördert vom Landkreis Sächsische Schweiz - Osterzgebirge



und der Großen Kreisstadt Pirna



(Musik-)Lehrer im Rampenlicht

Kultur Tipp: Lehrerkonzert am 1. Februar in der Musikschule

Für viele Musikschüler wird es am 1. Februar spannend: Ihre Lehrer werden für sie, ihre Eltern und hoffentlich viele Gäste musizieren. Sie treten als Duo, Quintett oder Jazz-Formation auf und präsentieren ein ganz wichtiges Fach an der Musikschule „DAS GEMEINSAME MUSIZIEREN“. Alle Fachbereiche stellen sich vor. Auf dem Programm stehen Musikstücke aus mehreren Jahrhunderten und ein breites Spektrum an Komponisten ist vertreten. Freuen Sie sich auf die erfolgreiche Fortsetzung der Lehrerkonzerte in der Veranstaltungsreihe „4 Jahreszeiten“ unserer Musikschule im

Konzertsaal, An der Gottleuba 1. Beginn ist um 19:00 Uhr. Der Eintritt ist frei!

Annett Berndt, Musikschule Sächsische Schweiz e. V.



Foto: stevepb auf Pixabay

Theaterspieler im Alter von 12 bis 14 Jahren gesucht

Kostenfreie VHS-Projektwoche in den Winterferien

Die Volkshochschule bietet im Rahmen des Förderprogramms talentCAMPus wieder ein kostenfreies Winterferienprogramm an. In der ersten Ferienwoche vom 13. bis 17. Februar 2023 können Jugendliche auf spielerische Entdeckungsreise gehen und erste oder weitere Theatererfahrungen sammeln. Im Laufe der Projektwoche werden Szenen erarbeitet, aber auch Kostüme und Requisiten selbst entworfen und gebaut. Am Ende steht ein gemeinsames Theaterstück, das auf die Bühne gebracht wird.

- „Vorhang auf! Theaterprojekt“ talentCAMPus
- täglich 10:00 bis 16:45 Uhr in der Volkshochschule Pirna, kostenfrei inkl. Verpflegung
- Anmeldung unter Telefon 03501 710990 bzw. www.vhs-ssoe.de

Martina Kuschel, Volkshochschule Sächsische Schweiz – Osterzgebirge e. V.

Auf dem Weg zu Sechstausender

Nepal-Reisevortrag in der Volkshochschule

Am Donnerstag, den 2. Februar 2023 lädt die Volkshochschule Pirna um 18:00 Uhr zu einem spannenden Reisevortrag über Nepal ein. Mit langjährigen Nepalerfahrungen im Gepäck nimmt Sie Christina Kretzschmar mit auf ihrem Weg zum Mera-Peak. Mit einer kleinen Gruppe besuchte sie auch Pelmang, das Partnerdorf des Vereins Görlitz-Pelmang e. V. und gibt einen Einblick in die dortige Projektarbeit. Der Vortrag findet in den Räumlichkeiten der Volkshochschule Pirna statt und dauert ca. 90 Minuten. Eine Anmeldung ist telefonisch unter 03501 710990 bzw. online www.vhs-ssoe.de erforderlich.

Martina Kuschel, Volkshochschule Sächsische Schweiz – Osterzgebirge e. V.

Kultur- und Veranstaltungskalender

Konzerte, Theater & Kabarett

So. 29. Januar – 15:00 Uhr

Konzert der Liedklasse von Olaf Bär, Jagdschloss Graupa
Richard-Wagner-Stätten

Mi. 1. Februar – 19:00 Uhr

Lehrer im Rampenlicht, Konzert der Musikschullehrer, An der Gottleuba 1
Musikschule Sächsische Schweiz e.V.

Sa. 4. Februar – 19:00 Uhr

131. Galeriekonzert „Trio Mixture“, Kapitelsaal
Stadtmuseum

So. 5. Februar – 15:00 Uhr

Klassik im Schloss, Konzert im Jagdschloss Graupa
Elbland Philharmonie Sachsen

Ausstellungen, Lesungen & Vorträge

Di. bis So. – 10:00 bis 17:00 Uhr

„Bewegte Ruhe“, Weihnachtsausstellung
Stadtmuseum

Mo./Mi. bis Fr. – 11:00 bis 17:00 Uhr

Sa./So. – 10:00 bis 17:00 Uhr
Kabinettsausstellung „Von der Vision zum Bühnenfestspiel“, Originale Figurinen und weitere Dokumente zu den ersten Aufführungen von Wagners „Ring des Nibelungen“ im Jagdschloss Graupa
Richard-Wagner-Stätten

Di. bis Do. – 14:00 bis 17:00 Uhr

„Vom Blauer Wunder III“, Ausstellung mit Malerei von Michael Klose (Dresden), Mädchenschule Kirchplatz 10
Kuratorium Altstadt Pirna e.V.

Do. 2. Februar – 18:00 Uhr

„Unterwegs zum Mera-Peak. Trekkingtour 2019 in Nepal“,

Reisebericht im Rahmen der Veranstaltungsreihe vhs unterwegs
Volkshochschule Pirna

Veranstaltungen, Feste & Familiäres

Fr. 27. Januar – 15:00 Uhr

Tag der offenen Tür für alle interessierten 4. Klässler und deren Eltern, Dohnaischer Platz 1
Goethe-Oberschule

So. 29. Januar – 16:00 Uhr

Uwe Steimle – FeinKOST, Unterhaltung, Herderhalle
Veranstaltungsbüro Kultur- und Tourismusgesellschaft Pirna mbH

Fr. 3. Februar – 15:30 Uhr

Tag der offenen Tür für interessierte Schüler und Eltern, Hauptstelle Pillnitzer Straße 13 a und Außenstelle Siegfried-Rädel-Straße 13
BSZ „Friedrich Siemens“ Pirna

Bildung & Kurse

Mi. 25. Januar – 17:00 Uhr

Gesunder Darm – gesundes

Leben! Kurs
Volkshochschule Pirna

Fr. 27. Januar – 17:00 Uhr

Großeltern verwöhnen – Eltern erziehen
Volkshochschule Pirna

ab Fr. 27. Januar – 17:00 Uhr

Nähen, Kleingruppenkurs
Volkshochschule Pirna

Sa. 28. Januar – 9:00 Uhr

Weiterbildung Anleiter „Tanzen im Sitzen“, Steinplatz 21
ZBBB e.V.

Mi. 1. Februar – 17:00 Uhr

Webdesign mit WordPress – eine moderne Webseite erstellen, Kurs
Volkshochschule Pirna

Do. 2. Februar – 16:00 Uhr

Fotografie, Bildbearbeitung und Videos mit Android-Smartphone, Kurs
Volkshochschule Pirna

Kinder & Jugendliche

Do. 26. Januar – 16:00 Uhr

Vorlesestunde für Bücherminis
Stadtbibliothek

Do. 2. Februar – 9:00 Uhr

Tageselterntreff
Stadtbibliothek

Senioren

Mi. 25. Januar – 17:00 Uhr

„Besuch bei den Ahnen – fast 200 Jahre Familiengeschichte(n) aus Sachsen, Böhmen/Mähren, Niederschlesien und Bayern“, Buchlesung mit Dr. Müller, Steinplatz 21
ZBBB e.V.

Di. 31. Januar – 9:00 Uhr

Smartphone-Kleingruppenkurs
Volkshochschule Pirna

Di. 31. Januar – 14:00 Uhr

Senioren-Café, Steinplatz 21
ZBBB e.V.

Do. 2. Februar – 9:00 Uhr

Mediensprechstunde – Digitale Hilfen für Senioren, Beratung beim Atze e.V., Varkausring 1b
Volkshochschule Pirna

Sonstiges

Fr. 27. Januar – 14:00 Uhr

Pflegendenauszeit, Steinplatz 21
ZBBB e.V.



www.pirna.de → Pirna erleben → Veranstaltungen



Kirchennachrichten und Termine

■ **Evang.-Frei- kirchliche Gemeinde Pirna**

Lange Straße 23
Telefon: 523906
E-Mail: kreysig.pirna@t-online.de
Web: www.efg-pirna.de

sonntags – 10:00 Uhr
Gottesdienst

■ **Evang.-Luth. Kirchgemeinde Graupa-Liebethal**

OT Graupa, Borsbergstraße 32
Telefon: 548242
E-Mail: kg.graupa_liebethal@evlks.de
Web: www.kirche-graupa.de

■ **Kirche Graupa**

So. 5. Februar – 9:00 Uhr
Gottesdienst

■ **Diakonisches Altenzentrum Graupa**

Kastanienallee 2
Telefon 543-350

Di. 31. Januar – 10:30 Uhr
Gottesdienst

■ **Evang.-Luth. Kirchgemeinde Pirna**

Kirchplatz 13
Telefon: 46184-0
E-Mail: kg.pirna@evlks.de
Web: www.kirche-pirna.de

■ **Landeskirchliche Gemeinschaft Pirna**

OASE, Schloßstraße 6
Telefon: 521106

E-Mail: oase-pirna@gmx.de
Web: www.lkg-pirna.de

So. 5. Februar – 10:00 Uhr
SonntagsOASE, Gottesdienst
Mi. 8. Februar – 19:00 Uhr
TheO, ThemenOASE

■ **Diakonie- und Kirchgemeindezentrum Pirna-Copitz**

Schillerstraße 21 a
Telefon: 523754

So. 29. Januar – 10:00 Uhr
Gottesdienst Swingende
Gemeinde

So. 5. Februar – 10:30 Uhr
Gottesdienst

■ **Kirchgemeinde Pirna- Sonnenstein-Struppen**

Dr.-Benno-Scholze-Straße 40
Telefon: 773031

So. 29. Januar – 17:00 Uhr
Abendgottesdienst

So. 5. Februar – 10:30 Uhr
Gottesdienst

■ **Seniorenzentrum Am Schlossberg**

Am Felsenkeller 2
Telefon: 50280

Do. 2. Februar – 10:00 Uhr
Gottesdienst

■ **Seniorenresidenz Alexa**

Robert-Koch-Straße 17
Telefon: 5550

Fr. 3. Februar – 15:00 Uhr
Gottesdienst

■ **Freikirche der Siebenten-Tags- Adventisten**

Gemeinde Pirna, Schulstraße 5
Telefon: 03528 2269027
E-Mail: johannes.scheel@adventisten.de
Web: www.adventgemeinde-pirna.de

sonnabends – 10:00 Uhr
Predigt-Gottesdienst

■ **Freie evang. Gemeinde Pirna- Sonnenstein**

Straße der Jugend 2
Telefon: 711976
E-Mail: Pastor@pirna.feg.de
Web: www.pirna.feg.de

sonntags – 10:00 Uhr
Gottesdienst mit Kinder-
programm

■ **Jesus Gemeinde Dresden**

Standort Pirna, Gartenstraße 25
E-Mail: pirna@jgdresden.de
Web: www.jgdresden.de/pirna

sonntags – 10:00 Uhr
Gottesdienst

■ **Katholische Pfarrei St. Heinrich und Kunigunde Pirna**

Dr.-Wilhelm-Külz-Straße 2 – 4
Telefon: 5710164
E-Mail: pirna@pfarrei-bddmei.de
Web: www.kath-kirche-pirna.de

■ **Pfarrkirche**

**mittwochs, freitags –
9:00 Uhr**

Wochentagsmesse
sonnabends – 17:00 Uhr
Sonntagvorabendmesse
sonntags – 10:15 Uhr
Sonntagsmesse

Impressum

Herausgeber

Große Kreisstadt Pirna, vertreten durch den Oberbürgermeister Klaus-Peter Hanke

Redaktion/amtlicher Teil

Thomas Gockel, Fachgruppenleiter
Büro des Oberbürgermeisters
Telefon 03501 556-219
Fax 03501 556-288
E-Mail anzeiger@pirna.de

Die in Beiträgen von Vereinen und Verbänden geäußerten Meinungen müssen nicht die Meinung der Redaktion widerspiegeln.

Autorenkürzel

Thomas Gockel (TGo)
Jekaterina Nikitin (JNi)
Rick Bothmann (RBo)
Martin Wagner (MWA)

Anzeigen

LINUS WITTICH Medien KG
Büro Sachsen: Mary-Krebs-Straße 1
01219 Dresden
Telefon 0351 2673156
Mobil 0173 5617227

Verlag/Druck/Vertrieb

LINUS WITTICH Medien KG
An den Steinenden 10
04916 Herzberg / Elster
Telefon 03535 489-0
Fax 03535 489-115

vertreten durch den Geschäftsführer Herrn Andreas Barschtipan; Verantwortlich für den Inhalt der Anzeigen ist der Anzeigenauftraggeber.

Auflagenhöhe: 23.000 Exemplare
Erscheinungsweise: i. d. R. 14-tägig, mittwochs durch kostenlose Zustellung an alle Haushalte der und seiner Ortsteile sowie die Gemeinde Dohma. Es gilt die aktuelle Anzeigenpreisliste.

Titelfoto

Ring-Forum Graupa (Plakat: KTP)

Bezugsbedingungen

Jahresabonnement über Postversand zum Preis von 130,00 Euro inkl. MwSt., Versand und Porto. Die Aufnahme eines Abonnements ist wöchentlich möglich bei anteiligem Abonnementpreis. Kündigungen müssen schriftlich bis 15. November eines Jahres beim LINUS WITTICH Medien KG eingegangen sein. Gedruckt wird auf chlorfrei gebleichtem Papier. Beiträge können mit Quellenangabe kostenlos nachgedruckt werden.

Die nächste Ausgabe des Pirnaer Anzeigers erscheint am 8. Februar.
Der Redaktionsschluss für redaktionelle Beiträge ist am 26. Januar.

